

Kind von Hunden totgebissen



Mitte März beißt ein freilaufendes Hunderudel auf Sizilien einen 10-jährigen Jungen tot. Zwei Tage später fällt dieselbe Meute über eine Gaststudentin aus Deutschland (24) her, die am Strand joggen will. Ihr Leben wird nur gerettet, weil Polizisten gerade dabei sind, die Mörderhunde einzufangen. Ihr Gesicht wurde zerfleischt und für den Rest ihres Lebens entstellt. Zudem ist fraglich, ob sie jemals wieder normal kauen und sprechen kann.

Auch die *Basler Zeitung* berichtete über die beiden entsetzlichen Vorfälle. Doch das Mitgefühl ihrer Leserschaft gilt nicht den menschlichen Opfern, sondern – den Hunden:

Stefan Weber (19.03.2009, 13:23 Uhr): „Die Hunde, die in Scicili zugebissen haben sind halbverhungerte Jagdhunde.“

Bettina Kowalewski (19.03.2009, 15:10 Uhr): Was müssen diese Hunde zuvor ertragen und erlebt haben?“

Ivonne Fehn (20.03.2009, 18:56 Uhr): Im EU-Parlament kann noch bis Anfang Mai die Erklärung 3er Parlamentarier – Hutchinson, Hammerstein, Parish – die verbesserte Tierschutzgesetze (Präventivmaßnahmen, Bestrafung bei Misshandlung,...) für Haustiere/ Streuner in Europa schaffen wollen, unterzeichnet werden.“

René Frisch (22.03.2009, 13:11 Uhr): „In Sizilien gibt es sehr viele Hunde, die niemandem gehören und zu wenig zu essen haben.“

Marcela Frei (22.03.2009, 18:42 Uhr): „Wann werden die zuständigen Behörden endlich verstehen, dass nur die Kastration und artgerechte Pflege der Streuner die Lösung ist?“

Antonietta Tumminello (23.03.2009, 08:31 Uhr) zitiert die casa-nostra-tierhilfe.de: „Wir brauchen Spenden, neue Mitglieder und ganz dringend Pflegeplätze in Deutschland.“

Rosanna Mannu (23.03.2009, 17:20 Uhr): „Auch in Italien sind viele entsetzt und empört ueber die Toetung von Streuhunden auf Sizilien.“

Daniel Brzobohata (25.03.2009, 13:21 Uhr): „Wieso kuemmert sich die Stadt um die arme, herenlose Tiere nicht?!!“

(Gastbeitrag von Yaab, Foto: Nach dem Vorfall wird die deutsche Studentin mit dem Helikopter in ein Krankenhaus nach Catania geflogen)